

Falling Stars

Von AngiMANSON

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Klavierunterricht	2
Kapitel 2: Ingwerkekse	6
Kapitel 3: Adam	8
Kapitel 4: Aus Serjs Erinnerung (Songtext Kapitel zu Suite Pee)	10
Kapitel 5: Supergirl	13
Kapitel 6: Billiard und Tee	15

Kapitel 1: Klavierunterricht

Sie stand im Regen vor seiner Haustür. Er machte nicht auf. Dieses Arschloch. Also klopfte sie. Und klopfte. Sie klingelte auch. Immer und immer wieder. Es war pünktlich. 19.30Uhr. Warum machte er nicht auf, dieser Wichser?

"Fick dich....Hure...."

knurrte sie genervt. Sie Klopfte immer energischer. Irgendwann warf sie mit kleinen Kieseln gegen sein Fenster.

Sie wurde wütend. Ihre Haare waren schon nass. Sie hatte sie doch so lange geglättet. Wusste er überhaupt was er ihr da antat?

"AARGH!!! MACH ENDLICH AUF ICH WEISS DAS DU DA BIST!!! DU DUMMER FREAK! WIR WAREN VERABREDET!!!!!"

Sie flippte aus und bewarf die Fenster irgendwann nur noch willkürlich mit irgendwelchem Matsch.

"RA~H!!!"

sie sakte im Matsch zusammen und warf damit um sich.

Dann wurde es ruhig.

Die Tür öffnete sich einen Spalt.

"Was machst du da bist du verrückt geworden?"

Sie starrte ihn mit großen Augen an,

"huh?"

"Komm' rein, sonst holst du dir den Tod!"

Sie stand energisch auf und kam rein, beim betreten der Tür stupste sie ihn zur Seite.

Sie ging gradewegs ins Badezimmer.

"Du bist wieder zu spät."

Er trottete in die Küche.

"War ich nicht, du hast mich warten lassen... Arschloch"

Sie räumte alles aus einem Schränkchen nahm sich ein Handtuch und hinterließ eine Unordnung...mit Absicht.

"Deine Uhr geht falsch. Als du vor der Tür standest waren es genau zwei Minuten nach halb."

Er setzte Tee auf.

"Welchen Geschmack?"

"Erdbeere..."

trotzig setzte sie sich auf die Couch.

"Toll...zwei Minuten."

"Ich hab dir gesagt wenn du nochmal zu spät kommst lass ich dich draußen stehen, sei froh, dass ich dich überhaupt reingelassen habe!"

"Du hast doch nen Knall."

"Und du wirst immer unverschämter..."

er musterte sie.

"Du siehst schrecklich aus. Da hast du deinen Tee."

"Das ist wegen meiner Haare...jetzt wollen sie sich wieder!"

"Mir gefallen deine Haare gewellt besser."

"Mir nicht."

"gut."

"Ja!"

sie nahmen einen Schluck. Er leise. Sie schlürfte.

"Fangen wir an?"

fragte sie genervt.

"Wozu brauchst du diesen Klavierunterricht überhaupt noch?"

fragte er und seufzte dabei.

"Ich brauch's halt..."

"Für was?"

"Geht dich nix an."

"so? Ich brauch dich auch nicht unterrichten."

"und ich dich nicht dafür bezahlen."

er hob auf dieses Kommentar eine Braue.

Freches Gör, dachte er erst. Aber so viel jünger war sie nun auch nicht. Aber eben doch jünger, dachte er danach. Dieses Mädchen sollte einer mal verstehen. Vielleicht war er ja zu alt. Vielleicht aber auch eben nicht. Was wusste er schon. Er sollte ihr Klavierspielen beibringen. Auch wenn sie immer zu spät war. Das freche Gör.

"Ich hab hier Hit the Road...."

"So?"

"Ja...und Chopin."

"Sooo?!"

"Ja...aber ich kann's nicht gut ,dass sag ich dir gleich."

"Nicht schlimm...wir schaffen das schon."

"Sagst du."

"Sag ich. Dafür bezahlst du mich ja oder?"

"mhm..."

Dann setzten sie sich und spielten Klavier. Hit the Road. Das war nicht schwer, aber Chopin.

"Ich werd's nie können."

sagte sie irgendwann verzweifelt.

"Ja, das ist halt Chopin. Zum verzweifeln, nicht?"

"Mach dich nicht lustig über mich."

"Mach ich nicht, ich mach mich über Chopin lustig."

"Jaja..."

"Nein."

"hä?"

"Du sagtest jaja..."

"Das war nicht SO gemeint."

"Wie dann?"

"anders."

"aha...na dann....weiter machen..."

"gut."

sie spielten noch länger. Bis sie müde wurden.

"Ich schlaf gleich am Klavier ein."

Gähnte sie. er musste lächeln.

"Ich bring dich Heim."

"Aber du hast nur einen Bademantel an."

"hmmm..."

"Was hast du drunter?"

sie grinste. Er hob eine Braue.

"Sowas fragt eine Lady nicht."

"Ich dachte ich bin ein kleines Kind..."

"Wann hab ich das gesagt?"

"Letztes mal."

"Oh, das muss mir entfallen sein."

"Da siehst du mal. Du kriegst schon Alzheimer."

"Obwohl du so viel jünger auch nicht bist."

"So?"

"Ja..."

"Du bist alt geworden."

"Du etwa nicht?"

"Doch...aber mir merkt man's nicht an."

"Mir etwa?"

"Schlimmer als du denkst."

"Schade."

"wie?"

"Ich wäre gern noch etwas jünger geblieben."

Er lächelte. Manchmal war er ja doch ganz niedlich. Manchmal...das war einmal in zehn Jahren, dachte sie grade.

"Na egal..."

sagte er,

"Ich fahr dich dann halt nicht."

"Wer sagt, dass ich das nicht doch will?"

"Keiner. Ich hab's mir einfach anders überlegt."

"Du bist ein Arschloch."

"Stimmt nicht."

"Doch."

"Na wenn du meinst...aber trotzdem bringe ich dir Klavier spielen bei...und trotzdem bezahlst du mich."

"Das ist ja fast wie im wahren Leben, die Arschlöcher kriegen das ganze Geld."

"Fast alle sind Arschlöcher, ja?"

"Und du bist ihr Anführer."

"Ich sag ja du wirst immer frecher."

"pfff."

sie schmolte.

"Noch nen Teee?"

fragte er,

"Ja..."

antwortete sie.

Dann tranken sie den Tee.

"Ich geh jetzt..."

sagte sie

"danke für den Tee."

"Allein?"

"Willst du etwa mit?!"

er zuckte mit den Schultern

"Was weiß ich..."

"Egal brauchst du nicht."

"Na wenn du meinst..."

er brachte sie zur Tür.

"Bis nächste Woche"
sagte er,
"Ich freu mich..."
"so? Das zeigst du aber selten."
"Na und...? Du bist dafür zu oft arrogant."
"vielleicht hast du ja recht..."
er grinste. Sie musste auch grinsen.
Manchmal hatte sie ja doch gute Zeiten.
"Tschüss Serj!"
"Mach's gut Veda...verlauf dich nicht."
"Nö..."
somit ging sie.

Kapitel 2: Ingwerkekse

Zu jeder Stunde Klavierunterricht gab es Tee und wenn Serj es so wollte auch Kekse. Am liebsten mochte Veda die Ingwerkekse, genau wie ihr stoischer Klavierlehrer, doch zugeben wollte sie's nicht. Er dachte sich das zwar, da die Ingwerkekse verschwanden wie nichts, doch er sprach sie nicht weiter darauf an. Es war schon seltsam. Manchmal schaute er sie an und sah die kleine braunhaarige Veda von früher. Oft hatte er mit ihr und ihrem älteren Bruder gespielt als sie noch klein waren. Da war sie noch nicht ganz so anstrengend. Manchmal schüttelte er kaum merkbar mit dem Kopf und ein ebenso kaum bemerkbares Lächeln folgte.

"Warum trinken wir immer Tee?"

fragte sie schließlich.

"Naja...warum nicht, eh? Tee ist gut für die Seele, außerdem macht eine Pause den Kopf frei."

antwortete er und schlürfte genüsslich.

"Hmmm...schon..."

Sie nahm sich noch einen Keks.

"Ingwer, oder?"

spekulierte Serj

"W-was...? Nein!"

stritt Veda ab. Sie würde doch niemals die Ingwer Kekse am liebsten essen von denen sie wusste, dass er sie auch am liebsten aß.

"hmmm..."

Serj musste grinsen.

"Was?"

fragte Veda.

"Ach...nichts."

"Was dann???"

"Ist schon in Ordnung..."

"Neee ist es nicht, sag schon!"

"Du isst immer die Ingwerkekse."

"Wa-?"

sie schaute ihn empört an.

"Gar nicht war! Das sind doch DEINE Lieblingskekse!"

"Na und? Können wir nicht dasselbe mögen?"

"Nein...weil ich die Ingwerkekse gar nicht mag!"

"Aber du isst sie trotzdem und beschwert hast du dich auch noch nie darüber!"

"Du bist doch bescheuert!"

"Nein bin ich nicht...ich sag ja nur."

"Ist aber nicht so!"

"Na dann" Serj hob die Tasse "Prost!"

"Prost..."

Sie schwiegen sich an.

"Du hast gar keinen Geschmack..."

sagte Veda plötzlich

"Was...? Warum das denn jetzt?"

Serj hob eine Braue

"Weil du die Ingwerkekse magst...

außerdem hast du 'ne dämliche Frisur."

Er schaute sie resignierend an.

"Na gut...dann gefallen dir halt meine Haare nicht und?"

"Tja...ich wollt's nur gesagt haben."

"Ah ja..."

Manchmal verstand er sie einfach nicht. Das Mädchen war so stolz und doch irgendwie gar nicht...

Außerdem hatte sie merkwürdige Prinzipien und er fand seine Haare gar nicht dämlich!

Kapitel 3: Adam

Von Wochenende zu Wochenende kam es vor, dass Vedas Bruder Adam nach Kalifornien kam, um die ganze Familie inklusive alter Freunde zu besuchen. Zu diesen gehörte auch Serj und der guten alten Zeiten Willen setzten sie sich zusammen vor den Fernseher und schauten sich sau dumme Sendungen an, um die schlechten Schauspieler auszulachen. Da Veda durch Bandproben und anderen Kram den Rest der Woche keine Zeit hatte, fielen ihre Zeit und die von Serj mit Adam auf den selben Abend. Es gab Popcorn und -Adams Willen nach- warmen Kakao. Eigentlich mochten sie alle warmen Kakao gar nicht, aber wenn Adam da war, dann war das was anderes.

"Schalt mal auf RTE"

grinste Adam und drückte Veda die Fernbedienung in die Hand.

"Da läuft doch nur Dreck."

"Deswegen ja!"

Adam holte derzeitig Popcorn aus der Küche

"Also Popcorn krieg ich hin, wer lässt die Milch NICHT anbrennen?"

fragte Adam in die Runde. Veda machte sich klein. Ihre kulinarischen Künste beschränkten sich auf diversen Fertigfraß. Serj äußerte sich ebenfalls nicht dazu.

"Ihr kleinen Scheißer!"

Adam grinste kopfschüttelnd und ging wieder in die Küche...

Veda schaltete derzeit auf RTE. Es lief irgendeine Datingsendung; ein recht hübsches Mädchen hatte sich zwischen zwei Typen zu entscheiden. Natürlich nahm sie den mit dem alle gerechnet hatten: Den hässlichsten Macho von allen. Viel zu gebräunt, übertrainiert und charakterlos.

"Boah...die hat sich echt den hässlichsten Typen rausgesucht."

Was eigentlich nur ein etwas lauterer Gedanken von Serj war, wurde just beantwortet.

"Na und du siehst doch auch nicht besser aus."

Veda grinste fies, doch Serj ließ sich nicht empören.

"Gar nicht war! Ich bin nicht so übertrainiert und alles!"

"Naja...Aber deine Haare..."

"Fängst du damit wieder an?! Was gehen dich meine Haare an, huh? kümmer dich doch um dich selbst!"

"...Ja aber deine Nase zum Beispiel! Die ist auch nicht grade sexy, voll groß und schief!"

Serj fasste sich an die Nase

"Die ist doch nicht schief."

"Ja okay...aber trotzdem ist sie hässlich! Außerdem gib dir mal deine Augen! Die seh'n aus wie Schlampfpfützen, deine Wangen sind auch irgendwie voll knochig aber trotzdem bist du nicht dünn...naja Topmodel bist du nicht grade... eigentlich bist du ein ziemlich hässlicher Vogel."

Serj hob eine braue und musterte Veda abfällig.

"Guck mich nicht so an."

fauchte diese zurück.

"Lass mal irgendwo unter Menschen gehen, ich wette dich flirtet keine Tussi an."

"Ach sei doch still..."

"Nein im ernst, ich wette die rennen alle raus!"

Veda kicherte,
"Sehr witzig..."
"Na im ernst...was findest du denn schön an dir?"
"Ich mag sein Lächeln!"
rief Adam.
"Wenn er lächelt sieht er aus wie'n bekiffter Clown!"
rief Veda zurück.
"Sei nicht so hart zu ihm, Schwesterherz!"
Adam drückte jedem ein Glas Kakao in die Hand.
Plötzlich holte Serj zum Rückschlag aus:
"Naja...bei deinem Charakter findest du nie nen ehrlichen Typen, du wirst dich dein
ganzes Leben wohl mit irgendwelchen Junkies und Freaks zufrieden geben, die mal
drüber rutschen und dann wieder gehen,
was man ihnen ja nicht verübeln kann."
Adam verkniff sich ein Lachen "ohaaa..."
Veda starrte Serj fassungslos an.
Dann kippte sie ihm den Kakao ins Gesicht und ging.

Kapitel 4: Aus Serjs Erinnerung (Songtext Kapitel zu Suite Pee)

Eigentlich war's ein gechillter Abend, wie die meisten bei Adam...soweit seine Eltern nicht da waren. Klar wir feierten keine Orgien aber es war schon mal ganz nett das ganze Haus zur Verfügung zu haben. Eigentlich geht's hier nicht um mich...doch irgendwie schon. Aber, naja, wie auch immer! It's not about the people, not about the metal, not about the society...it's about chop suey! Ach keine Angst, ich erzähl schon keine langweiligen Anekdoten -auch wenn ich stark dazu neige- mein Essen wurde nur gerade geliefert!

Jedenfalls waren die Jungs und ich bei Adam und wohl oder übel wurden wir auch mit seiner pubertierenden, zickigen, unkontrollierbaren und ziemlich durchgeknallten Schwester konfrontiert.

"Na, wieder Nerd-Abend?" sie kam im Top-Party-Outfit angestöckelt und musterte die reiheweg erstmal alle. Damals war sie SO niedlich gewesen...was war los mit der Ollen?!

"Jo, Veda, Nerd-Abend...und wo willst du hin in dem Aufzug?"

"Ich hab gehört die Bordelles am Bahnhof sind schon überfüllt!"

rief einer der Kerle rein. Bevor Adam ihm ne Schelle geben konnte, verpasste Veda ihm diese verbal:

"Jah, du kennst dich da aus eh? Junkies und Nutten erinnern an die Familienverhältnisse, wie ich deiner dämlich grinsenden Hackfresse entnehmen kann!" Damit war Adam auch nicht zufrieden also sagte er:

"Geh mal einfach"

"Ach Adam reg dich nicht auf..."

war mein Kommentar dazu,

"Ui, Buschkopf meldet sich wieder zu Worte, wie geht's Mami?"

"Ach halt's Maul..."

ich seufzte. Biatch. Das dachte ich mir grade. Immer wenn diese Typen hier waren benahm sie sich wie ne Puffmutter.

Sie beachtete mich nicht weiter und bewegte sich Richtung Tür

"Ich geh jetzt..."

"Mach keinen scheiß!" rief der besorgte Bruder hinterher, doch dann war sie weg.

So verbrachten auch wir unsere Zeit und machten Blödsinn und so...Wenn ich jetzt so darüber nachdenke war's schon sinnlos so da rum zu sitzen und Biere zu kippen. Kommt mir heute eher verzweifelt vor.Irgendwann waren ein paar von uns eingeschlafen, nur mit Daron verschonte man uns nicht...aber das gehört beiläufig nicht hierher!

Jedenfalls war's schon spät. es war ruhiger und so hörten wir auch die Tür.

"Ist bestimmt Veda."

sagte Adam dann als wir aufsahen.

"Höhö...die hat schon nen guten Arsch in der Hose gehabt."

sagte Daron dann plötzlich voll sinnlos. Adam warf ihm einen Atom-blick zu. Das sagte alles.

"Okay...sorry, Bruder!" meinte Daron dann "Ich muss auf's Klo." fügte er noch hinzu. Also ging er. Als er zurück kam hatte er nen leicht geschockten aber grinsenden Blick

drauf

"Ey deine Schwester liegt auf dem Boden, Alter!"

Adam stöhnte entnervt auf

"Diesmal kümmer ich mich nicht um ihren scheiß Intus!"

"Würd ich dir aber raten die zieht sich grade derbst aus!"

Dann schaute Adam in etwa so:

O _____ Ô

Das war ein 'What-the-Fuck-Blick'

"Wuz?!...ALTER VATTER!!!"

dann stürmte er los. Ich Idiot natürlich hinterher und wer grade wach war auch noch (wahrscheinlich aus anderen Gründen als ich...)

Der Anblick war äußerst merkwürdig:

Da stand ein Mädchen hacke, singend rum und versuchte sich auszuziehen und irgendwie war es lustig.

Adam war ein wenig geschockt. Veda dagegen entblößte grade ihren Oberkörper und warf mit dem BH nach uns. Natürlich fing Daron diesen...was sonst?

"Veda was tust du da?"

mittlerweile war sie umgefallen und kicherte dämlich

"Ich liege nackt auf dem Boden!

und lasse den MESSIAS in mich eindringen!!!"

sie versuchte sich auch noch um ihren Slip zu erleichtern, da sprintete Adam auf sie zu.

Sie entwischte seltsamerweise in ihrem Zustand und sprang auf's Sofa.

"VEDA!!!"

"Hihi du kriegst mich NIE~!"

"Was soll nur aus dir werden???"

"Mir egal! Ich fick mich durch den Garten,
weil jeder nen Motherfucker braucht!!!"

"ARGH!!!"

irgendwann hatte er sie dann erwischt

"So die Party ist vorbei verpisst euch!

einer bleibt zum helfen hier und es ist NICHT Daron!"

verkündete Adam dann. Ich ahnte schon mein Schicksal.

"aawwwwww..."

Daron ging mit den anderen Deppen away.

Er zog ihr ein Shirt an und brachte sie ins Bett.

"Ey pass mal auf, dass die nicht wieder wegrennt!

Ich hol Wasser und so'n Mist!"

Mit diesen Worten war Adam schon weg.

"Serj?"

"Ja...?"

"aw~!"

ich nickte

"Jo."

"Mach's Licht aus!"

"Neee...sicher nicht"

"Dooofi~!"

"Ne..."

"Doch."

"Sei mal still."

Dann gab sie auch Ruhe. Für's erste. Nach wenigen Sekunden setzte sie sich auf
"Du bist SO süß!" quietschte sie und wuschelte mit durch's Haar.
"Jaaaaaaa...alles klar. Veda leg dich wieder hin."
"Ich hab dich lieb!" sinnloserweise umarmte sie mich.
"Boah...hast du ne Fahne...." sinnloserweise fing ich an zu lachen.
Dann legte sie sich auch lachend wieder hin.
"Gib mir nen Kuss!"
"Nein."
"Na gut!" piepste sie.
dann kam Adam und ich war erlöst...

Kapitel 5: Supergirl

Eigentlich war ein ganz normaler Tag wie jeder andere seit Veda bei Honey makes me Sick angestellt war. Keyboard spielen war viel Spaß und viel tun musste sie außerhalb der Aufnahmen, Proben und Konzerte auch nicht. Es war einfach super chillig mit anderen Worten. Zwar forderte Angi eine gewisse Disziplin, aber das war natürlich nicht so schlimm. Veda hatte sogar richtig gute Laune und ihr kleiner, aber doch vorhandener Hass auf die Welt nahm ganz andere Formen an, die sie musikalisch rausließ. Es war alles supersüß. Im Radio lief der verfluchte Reamonn mit seinem Supergirl und eigentlich war sie überglücklich. So gammelte sie auch auf ihrer Couch mit viel Tatendrang aber keiner Idee. Ihre besteste hatte ein Shooting, also fiel Meadow schon mal aus dem Terminkalender des heutigen Tages raus...

Was ein langweiliger Tag das nur werden würde. Partys stiegen heute auch keine.

Schließlich ging Veda in einen Irish Pub. Sie fuhr paar Blocks weiter mit dem Bus. Es gab zwei Dinge für die sie zu viel Geld ausgab: Bus und Party! Das war eigentlich auch fast alles wofür sie Geld ausgab...naja und für Miete, Lebensmittel, Heizung, Wasser, Strom und Kippen. Das klang nicht nach viel aber es summierte sich...

Dort angekommen trank sie einen Capuccino an der Bar. Das war ein recht witziges Bild: Sie hatte eine Leopardenstrumpfhose ein schwarzes Kleid und high heels an. Keine sau interessierte sich hier für sie, das war im ersten Moment langweilig ,aber bevor man wieder von irgendwelchen sinnlosen Leuten angequatscht wurde. "Hey Bar Keeper...Habt ihr hier auch auftritte?!"

"Klar." antwortete der Bar Keeper.

"Jede Menge SchülerBands."

"Oh...okay. Ich dachte mehr an was anderes." Vielleicht würde es den Mädels hier gefallen. Viel hatte Veda ja noch nicht zur Bandgeschichte beigetragen und sie fühlte sich irgendwie verpflichtet auch etwas Gutes zu tun.

"Wie wär's mit etwas anspruchsvollerem?!"

Veda grinste den Barkeeper an.

Dieser schaute nur zur Visitenkarte, die er von Veda zugeschoben bekam.

"Honey makes me Sick...hmmm...hey! Ich kenn euch!"

Er grinste. Veda war nicht wenig überrascht,

"Woher...?"

"Youtube!"

"War ja klar..."

So schlecht waren HmmS wohl wirklich nicht...

"Gut...vielleicht lässt sich was arrangieren."

sagte sie schließlich,

"Ach bestimmt!"

Der Barkeeper gab ihr noch zwei kleine Jägermeister aus.

Im Radio lief wieder 'Supergirl'. Verfluchter Ohrwurm dachte Veda sich. Sie starrte auf die Uhr ihres iPhones.

Immer noch nix los. Plötzlich klingelte das Teil in ihrer Hand. Vor schreck wäre es fast in den Jägermeister gefallen...

"Jah?" Irgeneine Tussi die Veda nur flüchtig kannte war am Phone,

"Boaaaaah, Ich will auf so ne mega-geile Partäy, aber nicht allein, sonst seh' ich so verzweifelt aus!"

Kommst du mit?"

'Du bist verzweifelt' war Veda's Gedanke, aber besser mit der Tussi auf 'ne Party, als allein zu bleiben.

"Jah okay ich mach's."

"Boah, voll sweet von dir, Schatz!"

"Jaaah...wo?"

Die Tussi und Veda machten einen Treffpunkt aus. Das war schon witzig.

Die Party war genauso besonders wie die Tussi:

Veda stand in Mitten einem Haufen primitiven Idioten. Sie war ja selbst vielleicht manchmal nicht die Hellste, aber die Typen hier toppten alles. So wurde hier gebechert und da gekippt. Veda blieb ausnahmsweise nüchtern, da sie angst hatte mit einem Kerl in der Kiste zu landen, oder noch schlimmer; mit ihm konversation zu führen. Wie es nun mal so war auf Partys, auf denen man nichts trank, wurde es einem schnell zu anstrengend und man hatte nen Brand wie ein Syphilit. Also entschied sie sich frühzeitig, das Fest zu verlassen.

Der Plan war wie folgt: Mit dem Bus schnell Heim und dann schlafen auf der Couch.

Als sie an der Bushaltestelle stand, lief aus irgendeiner Wohnung schon wieder Supergirl. Es war Heute zum verrückt werden. Und plötzlich kam sie auf eine verrückte Idee, packte ihr Handy aus und schrieb Serj ne SMS...

Kapitel 6: Billiard und Tee

Wie gesagt stand sie mit ner Kippe im Maul an der Bushaltestelle und schrieb Serj eine viel zu gekürzte SMS:

'Morgen Klav.?'

& Serj schrieb zuverlässig wie sooft äußerst schnell & präzise zurück.

'Ja. Komm nicht wieder zu spät.'

Veda zog kräftig an ihrem Kippchen, schmiss es dann in die Ecke und antwortete schließlich,

'Haare glätt.->Bandprobe after Klav.'

Sie wusste ja, dass er sich oft darüber aufgeregt hatte, wie sie schrieb.

Aber seine Angewohnheiten nur für den launischen Klavierlehrer zu ändern, den man schon seit Kindertagen kennt?

Nääää!

Serj hatte das Bedürfnis diese SMS zu zerstören. Doch da es sich dabei um eine irrealer Aktion handelte verdrängte er den Wunsch einfach & schrieb lediglich 'Mhm' zurück.

Wie er sich über ihren Schreibstil aufregte, konnte sie sich schön über seine Einsilbigkeit abfucken. Das war schon gut so.

Das tat sie auch,

"du kleiner..."

den Rest sparte sie sich. Dann fiel ihr ein, dass sie nichts geplant hatte...

'was machst du?'

Er musterte das Handy & schüttelte den Kopf.

'Tee.'

Das sollte ihr als Antwort reichen.

"hmmmm..."

sie grinste.

'du+ich=Teekränzchen?'

Er grinste nicht.

'Ja.'

Sie würde schon verstehen, dass sie jetzt zu ihm kommen sollte.

Dann schrieb sie ausnahmsweise mal nen Satz

'aber nicht bei dir, Geh'n wir ins Cafe'

Serj seufzte. Wenn sie meinte....

'Welches?'

Viel mehr gab's da nicht zu sagen.

sie zuckte mit den Schultern als ob er's sehen könnte

'Ins BlaBla?'

'BlaBla.'

Somit stellte er seinen Tee in den Kühlschrank. Dann hätte er halt nachher Eistee.

Und schließlich machte er sich auf den Weg.

Und Veda ebenfalls. Als sie dort ankam war er schon da. Wie machte er das nur immer?

"Na Speedy?"

Er nickte ihr zu. Wer wollte schon zu spät kommen? Nett, dass er so'n gutes Timing hatte.

Zur Begrüßung nickte er ihr zu & schob die Karte in ihre Richtung.

"thanks..."

Veda klappte die Karte auf und durchflog das Angebot.

"hmmm...ich nehm nen Grog..."

immer dieser Alkoholismus. Serj hatte sich lediglich einen stinknormalen schwarzen Tee bestellt. Den mochte er am liebsten ohne Zucker.

Zu ihrem Alkoholismus äußerte er sich nicht weiter. Konnte ihm ja egal sein.

"Gut hergekommen?"

Irgendwer musste den Smalltalk ja beginnen.

"Schon..."

sagte Veda knapp und schaute Serj resignierend an. Serj nickte.

"Das ist höchst schön."

Er nippte an seinem Tee & beobachtete sie.

"Japp..."

voll quail..."

Veda hob eine Braue und schaute ihm in die Augen. Diese Sprache!

Serj wollte seinen Kopf gegen den Tisch knallen. Doch er unterließ es. Schlimm genug, dass eine Verrückte hier am Tisch saß

Stattdessen nickte er nur & war ganz zufrieden als die Bedienung kam & Vedas Grog vorbei brachte.

"Ach wie geil..."

sagte Veda zufrieden.

"Watt gibt's neues, Diggah? Erzähl mal was!"

Warum musste sie immer reden wie die letzte Gettho-hure, wenn er da war? Serj zuckte mit den Schultern.

"Heute Bandprobe. War in Ordnung. Bei dir?"

Das sollte - mal wieder - reichen.

"Keine Bandprobe, war auf ner Geburtstags-Party. Ich kannte den Typen nichtmal.."

sie zuckte mit den Schultern. Serj nickte.

"Warum gehst du auf ne Geburtstagsparty von nem Typen, den du nicht kennst?"

Er zog die Augenbrauen hoch.

"Weil ne Bekannte mich hingezerrt hat

'OMG du musst uuuuuuunbedingt auf dieseeee Party du bist soooooo styleisch!'

Noch fragen?"

sie schaute ihn genervt an.

Serj dachte nicht viel:

'.... -_-'

Das war wieder ein Fall, in dem die Tischplatte eine magnetische Anziehungskraft auf seinen Kopf ausübte, doch er widerstand tapfer.

"Soso."

Er nahm noch einen Schluck Tee.

Veda zuckte mit den Schultern

"Jetzt bereu ich's...er war doof und wollte Geschlechtsverkehr!"

In Serj's Kopf lief ein Film ab, indem er den Tee ausspuckte und fassungslos Veda anstarrte, doch er bemühte sich seinen Tee drin zu behalten, entgegen aller Erwartungen. Schließlich verschluckte er sich nur daran.

Nachdem er sichergestellt hatte, dass er an seinem Tee nicht erstickte, räusperte er sich um den seriösen Eindruck zu wahren. warum war er in ihrer Gegenwart immer so ein Spießer?

"War das so...Ich hoffe doch nur er bekam nicht, was er wollte."

"Nein...er bekam die Hacke eines Pfennigabsatzes stattdessen..."

sie grinste Serj an. Serj nickte.

"Ich mag keine Pfennigabsätze."

"Ich auch nicht...war ja auch nicht meiner!"

bemerkte Veda. Serj nickte, sehr erstaunt darüber, dass sie sich mal einig wurden.

"Wessen dann?"

"Von der Bekannten...hoffe ich. Ich weiß nicht so recht.

Das Ding lag einfach so da rum!"

meinte Veda. Serj nickte.

"Ist ja auch egal."

Und das war es ihm auch. Hauptsache Veda gab sich nicht für so'nen Scheiß her. Das hätte er abstoßend gefunden.

"Ja da hast du wohl recht. Hauptsache ich gebe mich nicht für so nen Scheiß her...das wäre wohl abstoßend!"

meinte sie dann.

'Scheiße, sie kann gedanken lesen!' dachte er plötzlich

"Da hast du wohl recht."

Serj nickte und nahm noch einen Schluck Tee.

"Für heute Abend etwas vor?"

"Ja. Ich sitze doch mit dir hier, oder?!"

sie nahm einen Schluck vom Grog.

"Ich hab jertzt gar keine Lust auf Alk =_="!"

das fiel Veda früh auf. Die Anziehungskraft des Tisches steigerte sich ins unermessliche

und Serj legte die Handflächen auf den Tisch um ihr zu widerstehen.

"Soso. Das fällt dir jetzt auf?"

"Ja..."

Sie rümpfte die Nase als sie in ihr Glas schaute.

"meine Planung für den Rest des Abends war jedenfalls wie gesagt hier mit dir zu sitzen, es sei denn DU hast besseres vor.

Den Kopf gegen die Wand knallen zum Beispiel. Wer weiß was für Hobbys du sonst noch so hast..."

Veda nahm noch einen Schluck und rümpfte die Nase wieder. Ekelhaft!

"Pff..."

'Den Kopf gegen die WAnd knallen wäre eine sehr angenehme Alternative.'

Innerlich seufzte er. Doch nach Außen hielt er seine Mauer aufrecht.

"Das hat irgendwie keinen Zusammenhang."

"Neee...hat's auch nicht."

Veda seufzte,

"Glaubst du das Kino hat noch auf?!"

Sie grinste ihn an. Zu zweit im dunkeln...moment!

Wenigstens schockierte ihn die Vorstellung zu zweit mit ihr in einem dunklen Raum zu sitzen.

"Hm... keine Ahnung."

Er überlegte kurz, wie er dem entgehen konnte, doch ihm fiel nichts formelles ein.

"Könn' ja mal nachschauen."

"Tja...wir können uns auch anders die Zeit vertreiben..."

sie schaute ihm in die Augen

"Aber nicht mit Klavierspielen!"

Man hätte für ne Sekunde was falsches denken können...eine lange qualvolle Sekunde, wie Serj fand.

"Wie du willst. Fällt dir was Besseres ein?"

Veda zuckte mit den Schultern

"Lass DU dir doch was einfallen!"

Er seufzte und zuckte mit den Schultern.

"Wir könnten Billard spielen gehen."

Das erstbeste, was ihm eingefallen war.

"Billard? Okay! Find ich gut! Du wirst sehen, ich mach dich platt!!!"

sie grinste ihn an

"Komm bezahlen wir!"

Serj nickte. Also gingen sie bezahlen.

"Wo wollen wir Billard spielen gehen?"

"Weiß nicht...schlag was vor! Du kennst sicherlich irgendeine elitäre Spelunke, in der man dem Glücksspiel und Billard nachgehen kann!"

Veda lächelte. Lustigerweise fiel ihm da wirklich sofort was ein. Er war mal mit Daron dort gewesen

und für die heutigen Zwecke würde sich dieses Etablissement wohl eignen. Er nickte und lief los.

"Na dann komm mal mit."

"Yippieh!"

Veda grinste übertriebendst. Serj schüttelte seufzend den Kopf. Wie sie alles immer übertreiben musste.

Gut, dass es nicht allzu lange dauerte, bis die beiden da waren.

"Sag mal...bist du irgendwie genervt von mir?"

fragte Veda schließlich.

"Was?"

Nein.

Wie kommst du drauf?"

Eine Standardantwort, doch die passte grade.

"Naja...du musst ja deine Zeit nicht mit mir verbringen oder so..."

meinte Veda resignierend. Er schüttelte den Kopf.

"Ist schon gut."

Sie kamen schließlich an. Irgendwie verbrachte er ja doch gerne Zeit mit ihr. Sonst würde er es ja nicht ständig tun. Auch wenn sie total durchgeknallt war...ja, sie war schon bisschen durch, Aber er war ja manchmal auch ein bisschen spießig. Aber das mochte sie.

Bei all den Bekloppten die sie kannte, tat der Ausgleich auch mal gut. Sie hatte dann auch mal das Gefühl sich unter Erwachsenen zu befinden.

"Wer fängt an."

fragte sie ihn als sie schließlich beim Billard spielen waren.

"Du. Immerhin bist du die Frau."

Er war sich zumindest relativ sicher, dass man sie als solche bezeichnen konnte.

"Alles klar..."

sie lächelte. Er war schon so'n Gentleman irgendwie...ob er ihr auf den Arsch guckte? Immerhin musste sie sich ja Vorbeugen. Also ließ er ihr den Vortritt. Hmm... ob er ihr auf den Arsch guckte??? Vielleicht ganz kurz, wenn er sich zu 100 % sicher war, dass es NIEMANDEM auffiel.

"Du bist dran."

sagte Veda und drückte ihm den Cue in die Hand. Seine Hand war wärmer als ihre, fiel ihr auf, als sie sich flüchtig berührten.

Als Spießer konnte Serj auch ganz gut mit dem Abschätzen von Winkeln umgehen, was beim Billard sehr praktisch war. Doch das ließ er nicht raushängen. Am Ende würde er ihr noch den Spaß verderben und das wollte er auch nicht. Veda hatte jedenfalls ihren Spaß. Manchmal musste sie auf den Tisch klettern um bestimmte Züge zu vollziehen, aber das war ja auch nicht dramatisch. Doch da Veda einen ausgeprägten Sinn für Kommunikationsdramatourgie besaß und wusste, wie sie alles in Szene zu setzen hatte, hatte ihr ganzes Leben einen sehr 'dramatischen' Touch.

Irgendwie war das ja auch gut. Serj brauchte wohl einfach ab und an sie als Kontrasubjekt, denn viel Drama gab es zur Zeit für ihn nicht. Veda hampelte also auf den Tischen rum und war froh über seine Anwesenheit. Immerhin war er ja hin und wieder angenehme Gesellschaft.

"Und was läuft so zur Zeit bei dir?"

Was sollte bei ihm laufen? Seine Band ging gut. Elect the dead ging sowieso gut. Gesundheitlich ging's ihm gut. Sein Liebesleben.... war nicht vorhanden...

"Alles bestens. Nichts neues eigentlich. Und bei dir?"

"Was heißt'n das?"

Nichts neues...Ich weiß ja auch fast nix altes von dir"

sie kicherte,

"außer, dass du früher immer voll scharf auf warmen Kakao warst!"

Er zuckte mit den Schultern.

"Naja, jetzt bin ich scharf auf Tee. Das ist in Bezug auf die Kakao-Sache neu.

Was willst du denn wissen?"

Veda verdrehte die Augen

"Arschkeks..."

sie grinste breit. Er legte den Kopf schief.

"Das ist aber keine sehr präzise Angabe..."

Seine Frage war nämlich wirklich ernst gemeint.

"Du meinst das ernst?"

"ja."

"Oh...cool" er interessierte sich also für sie...interessant.

"Okey. Dann erzähl doch was!"

Und dann lächelte er. Das erste Mal an diesem Abend.

Er hatte so ein verdammt herzliches und nettes Lächeln. Das fand sie noch als sie immer mit ihm und ihrem Bruder chillte,

"Ich bin fest angagiert in ner Band...Honey makes me Sick. Die Mädels sind schon witzig. Haben ihren alten Keyboarder gefeuert, weil er stress angefangen hat.

Naja so Zeug..."

und dafür hatte sie jede Woche die anstrengenden Klavierwochen mit ihm...schon komisch.

"Uuuh, Honey Makes Me Sick. Ist da nicht Alice Bassistin?"

Die kannte er. Daron hatte von ihr erzählt.

"Ist es gut so?"

"Ja...und? Nurweil sie Locken hat <.<!"

Veda verdrehte die Augen. Von Zeit zu Zeit hatte sie Gedankensprünge...

"Ja...es ist ganz toll."

"1. Jah, ich mag Locken.

2. Habe ich mit der zweiten Frage gemeint, ob du es bei der Band gut findest und nicht ob du Alice magst.
Hab ich wohl ein bisschen missverständlich ausgedrückt. Tut mir leid."
Er seufzte. Immer diese pampigen Antworten!
"Ja ich mags bei der Band."
Sagte Veda mit schlechtem Gewissen. Serj nickte.
"Ist doch die Hauptsache, hm?"
"Yo, Diggah!"
Veda traf durch Zufall gleich zwei Kugeln.
"Warts ab ich mach dich platt!"
Serj lächelte.
"Wenn du weiterhin genug Glück dafür hast."
Jetzt musste er einfach mal frech sein.
Veda grinste
"Ich sag doch, Arschkeks! Auch noch'n frecher!"
Sie grinste. Serj lachte und nickte zum Billardtisch.
"Darfst nochmal. Stell dein Können unter Beweis."
"We'll see Honey...we'll see..."
sie zwinkerte ihm zu. Dann machte sie ihren Zug und traf knapp daneben, aber stattdessen die acht. Er grinste. Hämisches konnte man es nicht nennen.
Doch vielleicht ein bisschen Schadenfroh.
"Das war ja jetzt nicht so die Glanzleistung."
"Ach was'n Scheiß..."
Veda schaute enttäuscht auf den Billardtisch.
"Immer passiert MIR sowas! Was kann ich überhaupt??? ARGH!"
Serj seufzte.
"Ach komm, sowas passiert doch jedem Mal. Es gibt so viele Dinge, die du gut kannst."
Gerade hatte er das Bedürfnis, nett zu sein.
"Ja...freihändig im Stehen Pissen!"
sie lachte.
"Ich kann gut ekelhaft sein!"
Serj zog die Augenbrauen hoch & nickte.
"Das war in der Tat ekelhaft."
"Nur weil du noch nie Freihändig gepinkelt hast!"
lachte Veda. Er schaute sie ungefähr so an: O___ô
"Solche Details aus meinem Leben sollten dir ja auch eigentlich egal sein."
Die These wollte er allerdings weder bestätigen noch widerlegen.
"Ja hast schon recht. Ist ja auch egal! Noch ne Runde...?"
sie zeigte auf den Billard Tisch.
"Soso, du willst Revange. Kannst du haben."
Er sortierte die Billardkugeln auf dem Tisch wieder so, wie sie liegen sollten.
"Nur weil ich verlier bin ich kein Spielverderber..."
sie zwinkerte ihm zu.
"Und genau das schätze ich an dir."
Er zwinkerte zurück und warf ihr den Cue zu.
"Darfst sogar anfangen."
"Das hätte ich umindestens erwartet, immerhin hab ich ja eben abgekackt!"
Sie machte einen Anstoß,
"Diesmal hab ich die Vollen, an die glaube ich!"

Serj nickte.

"Na dann glaub mal schön an die Vollen. Ich glaube an mein Talent."

Er grinste.

"Du rechnest bestimmt die Winkel aus du Freak!"

Veda grinste ebenfalls. Humor hatte er.

"Ich rechne sie mir nicht aus. Ich überlege sie mir nur und argumentiere in meinem Kopf danach."

Serj zuckte mit den Schultern. Er fand das sehr plausibel.

"Du bist so ein Nerd, das traut man dir gar nicht zu..."

Veda schüttelte nur den Kopf.

"Ich steh auf Tee und Ingwerkekse und du sagst, man traut mir meine Nerdigkeit nicht zu?"

Er grinste.

"Ach Veda..."

"Jaaa, aber bei all deinen Liedern klingst du wie ein hyperintelligenter aber trotzdem irgendwie vollversauter Metaller..."

Ups...da hatte sie zu viel verraten eh? Eigentlich wollte sie ihre Vorliebe für seine Musik für sich behalten...

"Erwischt."

Er grinste sie breit an.

"Du hörst also meine Musik."

"GAAAR nicht wahr!"

antwortete Veda viel zu übertrieben empört. Nur nicht auffallen hieß die Devise, Solange man so unauffällig wr wie ein Nilpferd in Hooters war alles gut... Im Lügen war Veda halt nicht so gut. Serj schüttelte lachend den Kopf.

"Zu spät. Hast dich verraten."

Nicht so gut, war ja gar kein Ausdruck.

"Ja mein Gott ich hab sie mal gehört, aber es ist jetzt nicht so als würde ich sie auf meinem Mp3-Player hören oder so..."

sie gestikulierte mit der Hand.

"Fühl dich doch nicht gleich so angegriffen. War doch nur 'ne Feststellung."

Er zuckte mit den Schultern. Eigentlich wusste er gar nicht, warum sie sich so aufregte.

"Ach naja ist ja auch egal! Spielen wir lieber weiter!"

Veda wollte schnell ein anderes Thema anfangen.

Serj nickte.

"Na gut. Du bist dran."

"Schon wieder ich? Ahje..."

Veda traf diesmal nichtmal den Ball.

"Der Cue hasst mich!"

Serj grinste & nahm ihr den Cue wieder ab.

"Oder du hast einfach nur keine Ahnung von Winkeln"

Er grinste wieder.

"Du hast keine Ahnung vom Leben Junge, mach dich mal ab !"

Veda grinste frech.

Er zuckte mit den Schultern.

"soso."

Auf sehr elegante Art und Weise versenkte er die nächste Kugel. Veda legte den Kopf schief

"Du machst mich wieder platt, hm?"

sie lächelte, auch wenn ziemlich niedergeschlagen. Der nächste Stoß ging total daneben.

"Muss nicht sein. Hast noch ne Chance."

"Jawoll!"

und oh wunder sie traf. Also sprang sie wie ne bekklopte um den Tisch,

"Yay!"

Serj lächelte.

"Siehst du?"

Veda grinste breit

"Verlieren macht am meisten Spaß, wenn man knapp verliert!"

Serj nickte.

"So sieht's wohl aus. Du darfst nochmal."

Veda spielte noch zwei Kugeln rein, dann war die Glückssträhne vorbei

"Wieso bist du nie Mathelehrer geworden?"

"Wenn du die Entscheidung hast, zwischen Mathelehrer..."

Er machte so ein Gesicht: O_ô

"und Rockstar..."

Er machte so ein Gesicht: >:D

"Wofür entscheidest du dich wohl?"

Er nahm den Cue wieder an sich.

"Jaaa...ich weiß, blöde Frage...aber du bist so ernst manchmal!"

entgegnete sie. Serj zuckte mit den Schultern.

"Wäre doch langweilig, wenn ich immer nur der aufgedrehte Rocker, wie auf der Bühne bin, hm? Ich habe halt mehrere Facetten."

Er zuckte mit den Schultern.

"So?"

Veda schaute ihn erwartungsvoll an, als ob gleich etwas ganz tolles passieren würde.

"Jah."

Er wusste nicht, was dieser erwartungsvolle Blick ihm sagen sollte...Doch er beschloss, dass es nichts Gutes sein konnte. Immerhin handelte es sich um Veda. In ihrer Gegenwart war alles verrückt.

"Was für Facetten? Ich kann mir nicht vorstellen, dass du besonders verrückt oder romantisch bist..."

Veda legte den Kopf schief.

"Dann verbringst du einfach nicht genug Zeit mit mir. Du kennst mich im Prinzip ja nur von Klavierstunden."

Er zuckte mit den Schultern.

"Und von damals!"

berichtigte Veda ihn

"Das darfst du NICHT vergessen!"

"Ach Veda."

Er lächelte sie total tiefgründig an.

"Das könnte ich NIEMALS vergessen."

"jaja, das sagen sie alle!"

sie winkte ab

"Am Ende sind sie schwanger!"

"Ach nein. Ich denke nicht, dass ich schwanger werde. Das wäre irgendwie abstrakt."

Serj grinste verlegen.

"Naja...wäre doch nicht schlecht, so'n Chibi-Serj, huh? Das erste was er von mir lernt, ist Haare richtig stylen!"

Serj schaute sie mit zweifelndem Blick an. Immerhin mochte er seine Haare sehr gerne so, wie sie waren und es fuckte ihn ab, dass Veda etwas daran auszusetzen hatte.

"Soso."

"War nur ein Joke!"

sie klopfte ihm auf die Schulter

"Aber chibi-serj wäre trotzdem lustig!"

Serj nickte.

"Dann ist ja gut."

Er nahm den Cue wieder. Immerhin war er jetzt dran.

"Auf mach's daneben!"

feuerte Veda ihn an. Immerhin wollte sie auch mal gewinnen. Trotz der Tatsache, dass sie eine gute Verliererin war. Rein zufällig traf er wirklich nicht.

"Fuck! du bist dran."

Er übergab ihr den Cue.

"Oha!"

Meinte Veda nur

"Das is ja 'n Ding! Du hast daneben getroffen UND in meiner Anwesenheit geflucht!"

sie grinste...So spielten sie weiter. Der fairness halber gewann Veda noch die Partie.

"Ich hab keine Lust mehr... was machen wir jetzt?"

sie grinste Serj erwartungsvoll an.